



## Fruchtbare Zusammenarbeit zwischen UdSSR und DDR

Von O. Bogomolow, Direktor des Instituts für Ökonomie des sozialistischen Weltsystems

Die Sowjetunion und die Deutsche Demokratische Republik, die beiden wirtschaftlich am weitesten entwickelten Mitgliedsländer des RGW, leisten mit erfolgreichem Aufbau der Wirtschaft und intensiver Entwicklung der vielseitigen Beziehungen einen gewichtigen Beitrag zur Stärkung der gesamten sozialistischen Gemeinschaft. Die Tatsache, daß die Deutsche Demokratische Republik mit einer leistungsstarken, hochproduktiven Volkswirtschaft ihren 30. Jahrestag feiert, ist mit auf die ständige werdende Zusammenarbeit mit der Sowjetunion und den anderen RGW-Ländern zurückzuführen.<sup>1</sup>

In der Geschichte der Zusammenarbeit zwischen der UdSSR und der DDR nimmt das letzte Jahrzehnt einen besonderen Platz ein. In diesem Zeitraum haben die beiden Länder in

### Beispiel für Meisterung von

in der Welt finden sich nur sehr wenige Beispiele für eine so intensive Entwicklung zweiseitiger Wirtschaftsbeziehungen wie zwischen der UdSSR und der DDR. Im Zeitraum 1955 bis 1978 stieg der Außenhandelsumsatz zwischen unseren heiligen Ländern in laufenden Reisen von 887 Millionen Rubel auf 7,5 Milliarden Rubel, fast auf das Neunfache. Unter den

allen Bereichen der Wirtschaft, der Wissenschaft und der Technik verstärkt zusammengewirkt. Das bringt beiden beträchtlichen Nutzen, vergrößert die internationale Rolle und das Ansehen des Rates für Gegenseitige Wirtschaftshilfe. Genosse Erich Honecker hob auf dem IX. Parteitag der SED hervor: „Eine entscheidende Voraussetzung für die weitere stabile ökonomische und soziale Entwicklung in der DDR bildet die zielstrebige Vertiefung der sozialistischen ökonomischen Integration mit der UdSSR und den anderen Bruderländern des RGW. Unsere Partei sieht darin auch künftig eine ihrer vorrangigen Aufgaben. Ihre Verwirklichung fördert zugleich die Annäherung der Völker der sozialistischen Staaten auf allen Gebieten des gesellschaftlichen Lebens.“<sup>1</sup>

### Wissenschaft und Technik

Handelspartnern der UdSSR steht die Deutsche Demokratische Republik an erster Stelle. Ebenso ist die UdSSR der wichtigste und bedeutendste Partner der DDR. Die beiden Länder verfügen in der Staatengemeinschaft über die größten ökonomischen, wissenschaftlichen und technischen Möglichkeiten, bemühen sich tatkräftig um deren intensive

Nutzung und haben die besten Gegebenheiten, die neuen großen Probleme der wissenschaftlich-technischen Revolution praktisch zu lösen.

Kein Wunder also, daß gerade die UdSSR und die DDR ein Beispiel für großangelegte, effektive Zusammenarbeit bei der Bewältigung einiger wichtiger Probleme der modernen Wissenschaft und Technik geben. Sie betreiben eine intensive internationale Spezialisierung der Produktion, unterhalten stabile, für beide Seiten vorteilhafte Kooperationsbeziehungen und haben reiche Erfahrungen im gegenseitigen Lizenztausch, in der Einrichtung gemeinsamer Forschungs- und Produktionsorganisationen, in der Ausführung großer gemeinsamer Experimente und in der direkten Zusammenarbeit von Hunderten Forschungs- und Produktionseinrichtungen.

Beziehungen zwischen der UdSSR und der DDR werden auf allen Ebenen und praktisch auf allen Gebieten der Volkswirtschaft unterhalten. Regelmäßige Konsultationen zu den Hauptproblemen der wirtschaftlichen und der wissenschaftlich-technischen Entwicklung sind fester Bestandteil der Zusammenarbeit. Gemeinsam werden Entwicklungsprognosen für Wissenschaft und Technik aufgestellt,